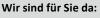
OBERSTDORFER

Amtliche Mitteilungen und Informationen für Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Oberstdorf



STERNENKINDER GEDENKSTÄTTE + KIRCHENGEMEINDEN + GARTENFREUNDE 10 JAHRE BIBLIOTHEK + FREIWILLIGER HILFSDIENST + SITZUNGSTERMINE





Multimedia, TV, Audio, PC, Telekommunikation, Empfangs-Technik, Heimvernetzung

- BERATUNG
- VERKAUF

Thermomix-Reparatur • SERVICE

NEU:

SP: RadioFrey 08323-98888

ANZEIGEN

helfen verkaufen



Feste dritte Zähne an einem Tag All-on-four™

IMPLANTOLOGIE ÄSTHETISCHE ZAHNHEILKUNDE PROF. ZAHNREINIGUNG ZAHNERSATZ MEISTERLABOR

ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-FR. 8-12 UND 14-18 UHR TERMIN VEREINBAREN: 08322/6009994

Kreatív, mít Líebe zum Detail



87527 Sonthofen • Grüntenstraße 24 Tel.: 08321 • 9122 • Mail: info@kuechenecke-ik.de

■ Renovierungen

- Raumausstattung
- Dienstleistungen aller Art
- Sanierung von Feuchtigkeitsschäden
- Fachbetrieb in der Bauwerksabdichtung

Stillachstraße 4 i 87561 Oberstdorf i Mobil: 0 172 / 8 60 60 69 i Mail: peter.wolz66@gmail.com

WIE?

PELLETS FÜR UMME?



Biomassehof Allgäu verlost jeden Monat eine Ladung Holzpellets. Mach mit: biomassehof.de/gewinnspiel



Als QUEReinsteiger mit uns den beruflichen Neuanfang wagen!



"Der Kontakt mit Kunden bereitet mir viel Freude."

lissa Greb erviceberaterin & Quereinsteigerin

"Meine neuen Kollegen haben mich in der Einarbeitung optimal unterstützt.

etreuer & Quereinsteig

Wir stellen ein:

- Serviceberater (w/m/d)
- Privatkundenbetreuer (w/m/d)



Jetzt bewerben! vrbank-ke-oa.de/karriere

Ansprechpartner:

Martin Köberle, Geschäftsstellenleiter 08322 9644-361 martin.koeberle@vrbank-ke-oa.de

VR Bank Kempten-Oberallgäu eG



Mitarbeiter-Vorteile:

- flexible Arbeitszeiten
- Wochenende immer frei
- professionelles Einsteigerprogramm
- Kontakt mit Kunden

- kollegiales Arbeitsklima
- attraktive Benefits



LIEBE OBERSTDORFERINNEN UND OBERSTDORFER,



der November ist kein einfacher Monat. Es geht auf das Jahresende zu, die Tage werden trüber und wir gedenken der Verstorbenen. Die Auseinandersetzungen auf der Welt und die dadurch entstehenden Unsicherheiten machen uns allen zu schaffen und führen uns vor Augen, wie zerbrechlich der Frieden ist und wie wichtig es eigentlich wäre, aus der Vergangenheit zu lernen.

Zur Gedenkfeier am Volkstrauertag, Sonntag, 16. November, lade ich Sie ein und bitte Hinter-

bliebene, Vereine und Bürgerinnen und Bürger daran teilzunehmen. Was ist wirklich wichtig? Auch diese Frage stellen wir uns, wenn etwas Ruhe einkehrt und wir zum Nachdenken kommen. Dass es uns, unseren Kindern und Enkelkindern gut geht, sie in Frieden und Freiheit aufwachsen können und wir ihnen eine gute Zukunft ermöglichen.

An der Zukunft Oberstdorfs arbeiten wir. Vielleicht waren auch Sie aktiv beteiligt an der Erstellung des Zukunftsbilds für Oberstdorf, bei der Vorstellung im Gemeinderat oder haben davon gehört.

Der Grundstein ist gelegt, jetzt setzen wir gemeinsam die ersten konkreten Maßnahmen um. Ganz aktuell den inklusiven Spielplatz für alle Kinder im Kurpark und die zweite Ortsbuslinie, die am 14. Dezember in Betrieb gehen soll. Außerdem erarbeiten wir neue Formate zur Bürgerbeteiligung, so wie jetzt bei der Entstehung des Zukunftsbilds. Projekte in näherer Zukunft sind z. B. eine Begrünung des Bahnhofsvorplatzes und eine Umsetzung des Nutzungskonzepts für das neue und alte Rathaus. Der Markt Oberstdorf soll bis 2035 klimaneutral sein.

Mit dem Zukunftsbild bündeln wir unsere Stärken. Es ist das zentrale Leitbild für Projekte, Infrastruktur, Investitionen, Strategien und unsere Haltung. Es gibt Orientierung und ist die Basis, auf der wir Entscheidungen treffen und Projekte umsetzen. Es kann sich jede und jeder Einzelne von Ihnen einbringen.

Machen Sie mit und lassen Sie uns gemeinsam das Zukunftsbild mit Leben füllen und umsetzen – in unseren Projekten, in der Zusammenarbeit und in den Begegnungen miteinander und mit unseren Gästen.

Darauf freue ich mich – und schon sehen wir, was wirklich zählt.

lhr

Klaus King Erster Bürgermeister

INHALT

04 AUS DER GEMEINDE

Tourismus Oberstdorf Volkstrauertag Grab- und Gedenkstätte für Sternenkinder Veranstaltungen DaheimPass und MobilPass Rathaustelegramm 10 Jahre Oberstdorf Bibliothek

09 SCHULE UND SOZIALES

Kindergarten St. Martin Musikschule Oberstdorf Helferkreis Asyl Freiwilliger Hilfsdienst Oberstdorf Katholischer Frauenbund mit Kolping

11 KIRCHE UND KULTUR

Oberstdorf im Welttheater kehrt heim Benefizkonzert in Tiefenbach Evangelische Kirchengemeinde

13 VEREINE

DAV Jubiläumsfeier
Musikkapelle Oberstdorf
Patchworkgruppe Oberstdorf
Eissportclub Oberstdorf
Gartenfreunde Oberstdorf
Trachtenverein Oberstdorf
Skiclub Oberstdorf
Freiwillige Feuerwehr Oberstdorf
Skiclub Rubihorn Herbstlauf
Naturschutzstiftung

19 VERSCHIEDENES

Musik trifft Herz App "Oberstdorfer" Bürgersprechstunde Sitzungstermine

TOURISMUS OBERSTDORF



SAVE THE DATE:

4. Tourismusforum Oberstdorf am 08.12.2025

Das Tourismusforum ist eine Informations- und Netzwerkveranstaltung für alle und bietet die Möglichkeit sich zu informieren, auszutauschen und wieder in persönlichen Kontakt zu kommen.

Notieren Sie sich schon jetzt den Termin:

8. Dezember im Oberstdorf Haus.

Motto: "Zukunft gestalten"

Das Forum wird wieder mit zwei praxisbezogenen Sessions starten. Der Abend steht im Zeichen von Informationen und Inspirationen.

Blumenschmuckprämierung Oberstdorf

Im Rahmen des Fotogipfels Oberstdorf fand ein inspirierender Workshop mit Fotografin Ulla Lohmann zum Thema "Blühende Fotografie – Vom perfekten Bild zum persönlichen Kunstwerk" statt. Die Teilnehmer fotografierten blühende Fassaden, bearbeiteten ihre Aufnahmen kreativ und druckten sie hochwertig aus. Die entstandenen Bilder sind auf oberstdorf.de/blumenschmuck zu sehen. Eine Fachjury aus Gartenbau, Fotografie und Tourismus bewertet die schönsten Blumenarrangements nach Kriterien wie Farbgestaltung, Pflanzenvielfalt und Gesamteindruck.

Die Preisverleihung findet am 27. November, im Café im Oberstdorf Haus statt, mit musikalischer Umrahmung, Bildpräsentationen und regionalen Köstlichkeiten. Ein herzliches Dankeschön an alle Oberstdorferinnen und Oberstdorfer für ihr Engagement, das unseren Ort jedes Jahr aufs Neue lebendig und blühend macht!

Messung der Schneeoberflächentemperatur im Nordic Zentrum

Die Temperatur der Schneeoberfläche in Verbindung mit der Lufttemperatur und der Luftfeuchtigkeit sind elementar für die Skipräparierung. Durch die neue Messstation im Nordic Zentrum, die vergangenen Winter in Zusammenarbeit mit der Abteilung Produktentwicklung der Allgäuer Überlandwerke umgesetzt wurde, profitieren jetzt alle Langläufer: der Leistungssport am Standort Oberstdorf, der Langlaufnachwuchs in den Allgäuer Skivereinen bei Wetterkämpfen und Trainingseinheiten sowie der sportambitionierte Gast und Einheimische.

Die automatisch erhobenen Messdaten fließen im Wintersportbericht in den Wachstipp ein, ein einzigartiger Service, den es so noch nicht gibt – für alle Langläufer ein echter Mehrwert.

Herzliches Willkommen & Startangebot für alle neuen Saisonmitarbeitenden

Für alle neuen Mitarbeitenden der Wintersaison 2025/2026 hat Tourismus Oberstdorf ein Willkommensangebot erarbeitet, das das Ankommen und den Start in den Berufsalltag in der neuen Heimat "Oberstdorf" erleichtert.

Willkommensnachmittag & Begrüßung:

15. Dezember, 14 bis 16 Uhr, Oberstdorf Haus, Saal Breitachklamm

Bei Kaffee, Tee und Kuchen begrüßt Tourismus Oberstdorf alle neuen Mitarbeitenden, informiert über alles Wissenswerte in Oberstdorf und bietet die Gelegenheit, sich kennenzulernen und in entspannter Atmosphäre ins Gespräch zu kommen.

Housekeeping - die Perlen des Hauses

11. Dezember, 9 bis 14 Uhr, Oberstdorf Haus, Raum Oytal Der Inhouse-Workshop "Housekeeping: die Perlen des Hauses" richtet sich an alle Mitarbeitenden im Housekeeping. Er vermittelt effiziente Arbeitsabläufe, den Einsatz von Checklisten und Reinigungsplänen sowie korrektes Verhalten gegenüber Gästen und deren Privatsphäre. Anmeldung unter www.gipfelhoch3.de

Kosten: 49 €/Person

Crashkurs - Der perfekte Service in der Gastronomie

18. Dezember, 9 bis 15 Uhr, Oberstdorf Haus, Raum Freibergsee

Der Crashkurs vermittelt Basiswissen für einen aufmerksamen, gastorientierten Service, professionellen Umgang mit Gästen und Beschwerden sowie sicheres und effizientes Arbeiten. Zudem werden Verkaufs- und Beratungsgespräche, Arbeitsorganisation und Serviertechniken trainiert. Anmeldung unter www.gipfelhoch3.de

Kosten: 59 €/Person

Nutzen Sie diese Angebote, um Ihr Personal optimal auf die bevorstehende Wintersaison in Oberstdorf vorzubereiten.



NEHMEN SIE PLATZ ...

Der Kaffeetreff im Café im Oberstdorf Haus wird ab 5. Januar 2026 weitergeführt. Dann wieder jeden Montag ab 14 Uhr. Einmal monatlich mit besonderem Programmpunkt. Eine Initiative des Senioren- und Behindertenbeirats und des Marktes Oberstdorf. Im November und Dezember ist das Café im Oberstdorf Haus geschlossen.



MARKT OBERSTDORF

Einladung zur Gedenkfeier zum Volkstrauertag

Der Markt Oberstdorf ehrt die Opfer des Krieges und der Gewaltherrschaft am Sonntag, 16. November 2025

Um 11.00 Uhr an der Kriegergedächtniskapelle im Ehrenhain des alten Friedhofs.

Der Feier gehen die Gedächtnisgottesdienste in der Katholischen Pfarrkirche
St. Johannes Baptist und in der Evangelischen Christuskirche um 10.00 Uhr voraus.

Die Hinterbliebenen, die örtlichen Vereine und die Bürgerinnen und Bürger des

Marktes Oberstdorf bitte ich, an der Gedenkfeier teilzunehmen.

MARKT OBERSTOORF

Klaus King, Erster Bürgermeister

Im Rahmen der Ortsteilversammlung Stillachtal wählten die wahlberechtigten Anwesenden eine neue Talsprecherin. Erster Bürgermeister Klaus King bedankte sich bei Martina Berktold Thaumiller für ihre langjährige zuverlässige Arbeit und beglückwünschte gleichzeitig die neue Talsprecherin Meike Schöll zu ihrer neuen Aufgabe. Beide Damen freuten sich sichtlich üher die Blumen.



DER TRAUER RAUM GEBEN

Auf dem Oberstdorfer Waldfriedhof (Südseite, alter Teil) gibt es jetzt eine Grab- und Gedenkstätte für Sternenkinder, die am Jahrestag der Sternenkinder, dem 15. Oktober, eingeweiht wurde. Hier finden Eltern von Kindern, die noch während der Schwangerschaft, während oder kurz nach der Geburt sterben, einen in sich abgeschlossenen und würdigen Ruheort zum Gedenken und Trauern, um ein Leben, das nicht werden konnte. Dieser Ort wurde auf Initiative von Helga Geiger und Bianca Schwarzenhölzer vom Hospiz-Christophorus-Dienst Oberstdorf im Hospizverein Kempten-Oberallgäu e. V. zusammen mit der Friedhofsverwaltung des Marktes Oberstdorf und den Pfarrern beider Konfessionen geplant und umgesetzt.

Ein Weg verläuft in Schneckenform in einen von Hecken umrahmten und damit geschützten Platz, eine Gedenktafel auf der einen Seite, ein gepflanzter Apfelbaum auf der anderen. In der Mitte eine ganz spezielle Stele aus der Hand von Steinmetz Rudolph, die in ihrer Ausarbeitung einlädt, darin einen Stein abzulegen oder in einem Briefkasten eine Botschaft für das Sternenkind zu hinterlassen. Eine gestiftete Bank wird die Gedenkstätte in Kürze komplettieren.

In ihrer Rede wies Helga Geiger darauf hin, dass früher Fehl- und Totgeburten, die leichter als 500 Gramm waren, einfach beseitigt wurden – in der Gesellschaft ein Tabuthema, über das man nicht sprach. Dank vieler Initiativen, für würdevolle Bestattungen zu sorgen, trat schließlich am 1. Januar 2006 ein entsprechendes bayernweites Gesetz in Kraft. Jetzt gibt es auch in Oberstdorf die Möglichkeit einer Bestattung

und damit auch einen Ort für Eltern, um eine Kerze anzuzünden und zu trauern. Die Botschaften, die im Briefkasten für die Sternenkinder landen, könnten im Rahmen einer jährlichen Gedenkfeier am 15. Oktober, in einer Feuerschale wieder dem Himmel übergeben werden, so ihr Wunsch. Erster Bürgermeister Klaus King lobte die Initiative und gelungene Umsetzung sowie das Engagement des Hospiz-

Christophorus-Diensts Oberstdorf im Gemeindealltag. Die Pfarrer Dr. Mathias Litzenburger und Wolfgang Schnabel segneten die Grabstätte und im gemeinsamen Gebet wurde der Ort eingeweiht und seiner Nutzung übergeben. Für einen musikalisch passenden Rahmen sorgte Martina Noichl an der Harfe.



Steinmetz Hermann Rudolph, Bürgermeister Klaus King, Pfarrer Dr. Mathias Litzenburger, Pfarrer Wolfgang Schnabel und die Initiatorinnen Helga Geiger und Bianca Schwarzenhölzer



VERANSTALTUNGEN



Partnerschaftstreffen Megève-Oberstdorf

7. bis 9. November

Konzert der Musikkapelle Oberstdorf

22. November, 20 Uhr, Oberstdorf Haus, Saal Nebelhorn

Der zugewandte Hund! Und warum er den zugewandten Menschen braucht

Ein Abend mit Hundetrainer Sami El Ayachi
Wie wirkt die bewusste Körpersprache des Menschen in der
Kommunikation mit dem Hund? Und was braucht der
Mensch, um von seinem vierbeinigen Partner wirklich
verstanden zu werden? Antworten auf diese Fragen gibt
der erfahrene Hundetrainer und Körpersprachen-Experte
Sami El Ayachi in einem ebenso unterhaltsamen wie
aufschlussreichen Vortrag.
25. November, 19 Uhr, Oberstdorf Haus,

KREATIVE Auszeit in Kooperation mit dem Oberstdorfer Weltladen

Aktion der Fairtrade-Steuerungsgruppe des Marktes Oberstdorf: Geschenketüten basteln aus alten Fotokalendern. In Kooperation mit dem Oberstdorfer Weltladen werden gemeinsam Geschenketüten aus Fotokalendern gebastelt. Gegen eine freiwillige Spende für den Workshop kann man Faire Projekte im Globalen Süden unterstützen, die zu Beginn vorgestellt werden. Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen der Weltläden im Oberallgäu (Oberstdorf, Sonthofen, Immenstadt) leiten das Basteln an.

Die Fotokalender werden gestellt. Bitte noch mitbringen: Schere, Locher, Kleber (evtl. UHU Flinke Flasche, tropffrei), Lineal, Bänder/Schnüre für die Tragehenkel

Max. Teilnehmerzahl: 12 Personen Anmeldung: Online unter www.oberstdorf.de/erlebnisse oder in der Tourist-Information im Oberstdorf Haus bis 27. November, 12 Uhr 29. November, 14 bis 17 Uhr, Oberstdorf Haus, Raum Freibergsee



Oberstdorfer Advent 2025

Saal Breitachklamm

Eröffnung, 29. November Ab 14 Uhr Hüttendorf im Kurpark

17 Uhr, Anzünden der 1. Kerze im Kurpark mit Bläserensemble der Musikschule Oberstdorf, Bürgermeister Klaus King, Pfarrer Wolfgang Schnabel und Pfarrer David Metzger 17.30 Uhr, Oberstdorf Haus, Saal Nebelhorn, Adventsprogramm mit Fischinger Jolarbuebe, Düesch mit, Illertaler Saitenmusik, Bläsergruppe der Musikkapelle, Martina Noichl (Harfe)

Moderation: Herbert Hiemer und Stefanie Dentler

2. Advent – Klöusezidd, 7. Dezember

Ab 14 Uhr Hüttendorf im Kurpark 17 Uhr, Anzünden der 2. Kerze im Kurpark, mit Mundartchörle der Musikschule Oberstdorf, Bürgermeister Klaus King, Pastoralreferentin Nicola Traskalik und Pfarrer Dr. Mathias Litzenburger 17.30 Uhr, Oberstdorf Haus, Saal Nebelhorn, Klöüsezidd mit Jodlergruppe Hindelang, Dreigesang Geschwister Speiser, Oyba Büebe, Oberst-Dearfler-Fehla, Coletta Speiser (Harfe) Moderation: Rosi Griesche und Fritz Sehrwind

Benefizkonzert in Tiefenbach

Zugunsten des Kinderhospiz in Bad Grönenbach 30. November, 17 Uhr, Kath. Pfarrkirche St. Barbara, Tiefenbach

Weihnachtskonzert Vivid Curls

Beim Weihnachtskonzert der Vivid Curls mit Jodlerin Hedwig Roth und Harfenistin Martina Noichl erwacht der Zauber einer stillen und leuchtenden Schneeflockennacht. 3. Dezember, 20 Uhr, Oberstdorf Haus, Saal Nebelhorn

SENIORENINFORMATIONSNACHMITTAG



Der Senioren- und Behindertenbeirat und der Markt Oberstdorf luden im Rahmen der 6. Bayerischen Demenzwoche 2025 zu einem Informationsnachmittag ein. Seit 2019 findet jährlich die Bayerische Demenzwoche statt, um Angebote zum Thema Demenz für die gesamte bayerische Bevölkerung bekannt zu machen.

Die Teilnehmenden hörten drei Vorträge über Hospizarbeit, Tagespflege und Patientenverfügungen und hatten die Gelegenheit, sich an Ausstellungsständen über die verschiedenen im Oberallgäu und vor Ort aktiven Organisationen zu informieren. Einen herzlichen Dank hatte Erster Bürgermeister Klaus King für die Initiatorin des Nachmittags, Astrid Küchle vom BRK, die Vertreterinnen und Vertreter von Hospizverein Kempten-Oberallgäu e. V., Johannitern, evangelischer Kirche, "Die Lebensgestalter", Freiwilligenagentur Oberallgäu, Freiwilliger Hilfsdienst und Ambulante Krankenpflege Oberstdorf sowie Stefanie Kirsch aus der Hauptverwaltung für die Organisation.

DAHEIMPASS UND MOBILPASS OBERSTDORF-KLEINWALSERTAL 2026

Am 24. November 2025 startet der Verkauf des DaheimPass und des MobilPass mit dem Kaufpaket 2026. Jetzt neu, nicht nur für Einheimische mit Hauptwohnsitz in Oberstdorf, sondern auch für Beschäftigte mit Arbeitsverhältnis in Oberstdorf.

Die Ausgabe erfolgt digital über das Smartphone und ist per QR-Code zu nutzen. Alternativ gibt es auch noch die Möglichkeit einer Chipkarte zum Preis von 10 Euro. Künftig können DaheimPass und MobilPass in bar oder mit Debitorenkarte bezahlt werden. Kreditkarten können aufgrund der hohen Gebühren nicht mehr angenommen werden.

DaheimPass für Einheimische und Beschäftigte mit Arbeitsverhältnis in Oberstdorf – Kaufpaket 2026

Der DaheimPass bietet viele Vorteile und Vergünstigungen. Beispielsweise gewährt sie Ermäßigungen in der WM Skisprung Arena, im Eissportzentrum, an der Skiflugschanze und viele mehr.

Das attraktive Kaufpaket beinhaltet viele weitere tolle Ermäßigungen, Näheres dazu gibt es in Kürze.

Preise Kaufpaket 2026:

• Kinder (Jg. 2011 – 2020) 93,00 Euro

 Schüler, Studenten, Azubis, Zivil-/Präsenzdienende Behinderte mit Merkzeichen aG und Bl 194,0

• Senioren (Jg. 1966 und älter) 244,00 Euro

• Erwachsene (Jg. 1967 – 2010) 271,00 Euro für Kinder.

MobilPass für Einheimische und Beschäftigte mit Arbeitsverhältnis in Oberstdorf – Kaufpaket 2026

Die Karte ermöglicht die ganzjährige, kostengünstige Nutzung des nicht schienengebundenen öffentlichen Nahverkehrs im Kleinwalsertal und im Gemeindegebiet Oberstdorf (ausgenommen Bergsteigerlinie Spielmannsau). Diese Buslinien können genutzt werden: Ortsbus Oberstdorf, Walserbus (alle Linien)*, Buslinie Oberstdorf-Tiefenbach*, Oberstdorf-Schöllang*, Oberstdorf-Birgsau* (*keine Schülerbeförderung)

Preise 2026

• Erwachsene und Senioren 114,00 Euro

 Kinder, Schüler, Studenten, Azubis, Zivil-/ Präsenzdienende Behinderte mit

Merkzeichen aG und Bl 57,00 Euro

Der MobilPass ist nun auch für den Zeitraum von sechs Monaten erhältlich, mit folgenden Preisen:

• Erwachsene und Senioren 5,00 Euro

 Kinder, Schüler, Studenten, Azubis, Zivil-/ Präsenzdienende Behinderte mit

Merkzeichen aG und BI 38,00 Euro

194,00 Euro Beim DaheimPass und MobilPass für Beschäftigte mit 244,00 Euro Arbeitsverhältnis in Oberstdorf entfällt das Angebot



Die Geschichte des Marktes Oberstdorf ist in fünf Bänden aufgearbeitet.

Band 1 behandelt die Frühgeschichte bis zum Jahr 1500, Band 2 beleuchtet die Zeit bis zum dreißigjährigen Krieg, Band 3 das 17. und 18. Jahrhundert, Band 4 das 19. und 20. Jahrhundert. Band 5, Ein Dorf im Spiegel seiner Zeit, erzählt von den Ereignissen in den Jahren 1918 bis 1952. Die Bände 1 bis 5 sind beim Markt Oberstdorf, Prinzregenten-Platz 1, sowie im Buchhandel erhältlich.

A Village in the Third Reich -

Ein Buch von Julia Boyd und Angelika Patel

Mit dem englischen Buch – es ist keine Übersetzung des deutschen Bandes V der Oberstdorfer Geschichte "Ein Dorf im Spiegel seiner Zeit", basiert aber zum größten Teil auf identischen Quellen – erfährt eine internationale Leserschaft mehr über die bewegte Geschichte von Oberstdorf im Dritten Reich. Das Buch erschien im Oktober 2022 und war Taschenbuch des Jahres 2022 der Buchhandelskette Waterstones und Buch des Jahres 2022 der britischen politischen Wochenzeitung New Statesman.

Es stößt seither auf großes Interesse. Mittlerweile wurden die Rechte auch nach Tschechien, Polen, Spanien und Portugal verkauft.

Das Taschenbuch mit der ISBN Nummer 978-1-78396-663-9 enthält Hintergrundinformationen der beiden Autorinnen.

ABO-SERVICE RATHAUSTELEGRAMM

Sie können das Rathaustelegramm abonnieren.

E-Mail: k.baeuerle@markt-oberstdorf.de oder Tel. 08322 700-7106.



10 JAHRE OBERSTDORF BIBLIOTHEK



Seit einem Jahrzehnt befindet sich die Oberstdorf Bibliothek im Gertrud-von-le-Fort-Gymnasium Oberstdorf. Zum runden Geburtstag lädt das Bibliothek-Team alle Leseratten zur Jubiläumsparty ein:

Am 21. November ab 15 Uhr in der Bibliothek

Programm:

- Begrüßung durch Bürgermeister Klaus King
- Musikalische Darbietung der Musikschule
- Bastelaktion
- Preisverlosung
- Ab 16.30 Uhr heitere Märchen für Groß und Klein mit der professionellen Geschichtenerzählerin Annika Hofmann

Kommen Sie vorbei, schnuppern Sie herein und feiern Sie mit. Ihr Team der Oberstdorf Bibliothek.



Annika Hofmann

Buchtipp

Simon Beckett: Knochenkälte

Der siebte Teil der Bestsellerreihe um Dr. David Hunter

Ein unheimliches Hotel und ein Wald voller Knochen. Das Skelett hängt in den Wurzeln einer mächtigen Fichte, die das Unwetter zu Fall gebracht hat.



Das Wurzelwerk scheint über die Jahre in den verwesenden Körper hineingewachsen zu sein und hält ihn fest umklammert wie in einer Umarmung.

Dr. David Hunter ist während eines Wintersturms in einer kleinen Ortschaft in den Cumbrian Mountains gestrandet. Er ist hier unerwünscht, daran lassen die Bewohner von Edendale keinen Zweifel. Beim Versuch, den grausigen Fund bei der Polizei zu melden, stellt der forensische Anthropologe fest, dass der Sturm das Dorf von der Außenwelt abgeschnitten hat ...

Öffnungszeiten

.....

Die Oberstdorf Bibliothek in der Rubinger Straße 8 ist Montag bis Donnerstag von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Die Bibliothek ist mit der Ortsbuslinie, Haltestelle Sonthofener Straße/Burgbichl/P1, gut erreichbar.

Bitte beachten Sie den geänderten Zugang aufgrund der Bauarbeiten.

ERNTEDANKFEST IM KINDERGARTEN ST. MARTIN



Im September startete der Kindergarten mit der neuen Leiterin Agnes Übelhör, stv. Leiterin Anna-Lena Rees und vielen "neuen" und "alten" Kindern gemeinsam ins Kindergartenjahr. Gleich zu Beginn gab es ein erstes großes Fest: Mit der Geschichte über den heiligen Franziskus und sein Leben voller Liebe und Wertschätzung für alle Geschöpfe Gottes und die Gaben der Natur wurde das Erntedankfest vorbereitet. Gemeinsam mit den Kindern des Kindergartens St. Elisabeth, einigen Eltern und Pfarrer Wolfgang Schnabel feierte der Kindergarten St. Martin in der Pfarrkirche einen Erntedankgottesdienst mit Liedern und einem Tanz der Vorschulkinder.

Zum Abschluss gab es eine gesunde Brotzeit im Kindergarten mit Erntegaben wie Äpfeln, Birnen, Trauben, Karotten, Paprika und Gurken, die die Kinder am Vortag vom Erntealtar der evangelischen Kirche mitnehmen durften. Herzlichen Dank an Pfarrer Wolfgang Schnabel, Pfarrer Dr. Mathias Litzenburger, das Team und die Kinder des Kindergartens St. Elisabeth und an alle, die das Erntedankfest mitgefeiert haben.



GRUNDSCHULE OBERSTDORF

40 Jahre Lehrkraft für Textiles Gestalten und Werken

Seit 40 Jahren ist Gabriele Langer mit ganzem Herzen Lehrerin für Textiles Gestalten und Werken. Für ihr außergewöhnliches Engagement und ihre langjährige Treue zum Schuldienst erhielt sie von der Schulleiterin Anita Sutor die Glückwunschurkunde der Schulrätin Gabriele Schönenberger – eine wohlverdiente Anerkennung!

Die Schulfamilie der GSO gratuliert Gabriele Langer von Herzen zu diesem besonderen Jubiläum und dankt ihr für ihren unermüdlichen Einsatz.



Die Klasse 2b zu Besuch auf dem Bauernhof

Im Rahmen eines Wandertags unternahm die Klasse 2b gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin einen Ausflug zum Heumilch-Bauernhof der Familie Triebenbacher in Reichenbach. Nach einem kurzen Fußmarsch erreichte die Gruppe den idyllisch gelegenen Familienbetrieb, wo sie herzlich empfangen wurde. Frau Triebenbacher erklärte den Kindern anschaulich, was die Heumilchwirtschaft besonders macht: Die Milchkühe erhalten im Sommer frisches Gras von naturbelassenen Wiesen und im Winter getrocknetes Heu. Auf Silage sowie gentechnisch veränderte Futtermittel wird vollständig verzichtet. Diese traditionelle Art der Landwirtschaft steht für hohe Qualität, Nachhaltigkeit und einen respektvollen Umgang mit den Tieren.

Mit großem Interesse verfolgten die Schülerinnen und Schüler die Ausführungen zur Milchgewinnung und erfuhren, wie aus Heumilch hochwertige Produkte entstehen. Ein Highlight war der Besuch im Stall, bei dem die Kinder junge Kälbchen aus nächster Nähe erlebten.

Zum Abschluss des lehrreichen Vormittags lud die Familie Triebenbacher zu einer kleinen Käsebrotzeit ein. Gut gestärkt und voller neuer Eindrücke trat die Klasse den Rückweg nach Oberstdorf an.

Der Besuch auf dem Heumilch-Bauernhof war eine wertvolle Erfahrung, die nicht nur Wissen über Landwirtschaft und Ernährung vermittelte, sondern auch das Bewusstsein für einen achtsamen Umgang mit Natur und Tieren förderte.





TISCHHARFENUNTERRICHT AN DER MUSIKSCHULE OBERSTDORF

Fehlt Ihnen die Musik in Ihrem Leben und Sie wollen ein Instrument erlernen?

Dann entdecken Sie die Tischharfe – auch bekannt als Veeh-Harfe, benannt nach ihrem Erfinder Hermann Veeh ein wunderschön klingendes Saitenzupfinstrument, das ohne Notenkenntnisse gespielt werden kann. Dafür wurde ein grafisches Aktionsblatt entwickelt, das zwischen Resonanzkörper und Saiten geschoben wird. Es zeigt anschaulich, welche Saiten für ein bestimmtes Musikstück gezupft werden müssen und wie lange die Töne klingen sollen. Man folgt mit dem Finger lediglich den Linien auf dem Blatt und zupft die entsprechenden Saiten. So können auch musikalische Laien sofort ein Musikstück spielen – und gemeinsames Musizieren in der Gruppe gelingt spielend leicht. Die Musikschule Oberstdorf bietet unter der Leitung von Christine Rietzler im 14-tägigen Rhythmus Unterricht à 90 Minuten in einer kleinen, freundlichen Gruppe an. Egal ob jung oder alt, mit oder ohne Handicap – jede und jeder kann mitmachen und sofort musizieren!

Die Tischharfe bezaubert durch ihren warmen Klang und macht sowohl allein als auch im Ensemble Freude. Hintergrundinformationen zum Instrument und zum Unterricht finden Sie unter dem QR-Code am Rand.

Informationen zur Anmeldung und zur Gebührensatzung finden Sie unter https://www.musikschule-oberstdorf.de/

service-anmeldung/.
Fragen senden Sie bitte per
E-Mail an musikschule@
markt-oberstdorf.de mit
Angabe Ihrer Telefonnummer
für eine persönliche
Beratung.
Die Musikschule Oberstdorf

Die Musikschule Oberstdorf freut sich über viele Interessierte und Zuwachs bei der Tischharfengruppe "Gipfelstürmer".



Tischharfe





HELFERKREIS ASYL

Die Unterkunft für Asylsuchende in der Rubinger Straße wurde 2015 gebaut. Gegenwärtig leben dort vorwiegend Familien und alleinstehende Frauen mit Kindern. Die 46 Personen, davon 20 Kinder jeden Alters, kommen aus Afghanistan, dem Irak und der Türkei und gehören verschiedenen Volksgruppen und Religionen an. Die Erwachsenen besuchen Integrationskurse, betreuen Kleinkinder oder arbeiten im Seniorenheim, in der Gastronomie, im Handel und im Wertstoffhof. Die Kinder gehen in Oberstdorfer Kindergärten und Schulen, die Neuankömmlinge in Integrationsklassen in Sonthofen und Immenstadt. Seit zehn Jahren betreut Andrea Hoiß vom Helferkreis Asyl die Bewohner der Rubinger Straße bei verschiedensten Belangen, um ihnen zu helfen, sich in unserer Gesellschaft zurechtzufinden. Dr. Rita Sommer und Sandra Schulze betreuen seit drei Jahren an drei Nachmittagen pro Woche die Schulkinder bei den Hausaufgaben. Neben anderen Helfern geben Carina Lathion und Cornelia Müller Sprachunterricht für Frauen, die wegen der Betreuung ihrer Kinder keinen Deutschkurs besuchen können. Ein dienstäglicher gemeinsamer Hausabend auf freiwilliger Basis wird von Nina Edel organisiert. Dabei kommt neben Themen wie dem politischen und schulischen System in Deutschland, Gesundheit und Hygiene

alles zur Sprache, was die Bewohner der Unterkunft bewegt. Der Helferkreis Asyl freut sich über Freiwillige, die sich in einer der Oberstdorfer Unterkünfte für Asylsuchende engagieren möchten.

Kontakt: Wolfgang Burgstaller, w.burgstaller@gmx.de, Tel. 0178 6679103



Hier wird der in Eigeninitiative frisch gestrichene Gang im ersten Stock von drei Elternpaaren und ihren Kindern gefeiert.

FREIWILLIGER HILFSDIENST OBERSTDORF



Eine Bitte erreicht telefonisch den Hilfsdienst: Die Schwiegermama (82 Jahre), die alleine in Oberstdorf wohnt und alle Verwandten in Deutschland verteilt leben, benötigt in der nächsten Zeit einen Einkauf wöchentlich, da sie frisch aus dem Krankenhaus entlassen wird und erst wieder zu Kräften kommen muss.

Der Freiwillige Hilfsdienst hilft Menschen, die kleine Unterstützungsleistungen brauchen, wie Fahrten zum Arzt, Behördengänge, gemeinsame Spaziergänge oder Gesellschaft. Im Ordner von Monika Math finden sich Namen mit ganz lieben Menschen, die sich freiwillig engagieren. Gutes tun, Menschen begleiten, das liegt den Helfenden am Herzen. Wer dieses Gefühl in sich trägt, darf sich gerne bei Monika Math melden.

Alle zwei Monate trifft man sich in einer schönen Runde und einmal im Jahr gibt es einen Ausflug. In diesem Jahr verbrachten die aktiven Helferinnen und Helfer einen gemütlichen Tag in Hittisau. Großer Dank an den Markt Oberstdorf, die katholische Pfarrgemeinde und die eigenen Mitwirkenden bei der Weihnachtsfeier "zähmed – it alui", die die kleine Auszeit finanziell unterstützt haben.

Kontakt: Monika Math, Tel. 08322 80422 oder monika_math@gmx.de



Kraft tanken beim gemeinsamen Ausflug





ADVENTSMARKT MIT CAFÉTERIA

Am Samstag, 29. November, von 9 bis 18 Uhr, und am Sonntag, 30. November, von 10 bis 16 Uhr, laden der katholische Frauenbund e. V. und die Kolpingsfamilie zum kunsthandwerklichen Adventsmarkt ein. Angeboten werden Adventskränze, Türkränze, Gestecke und allerhand Selbstgebasteltes, auch zum Verschenken.

Die Erlöse beider Vereine gehen an soziale Projekte. Für die Caféteria freuen sich beide Vereine über Kuchenspenden, bitte mit Zutatenliste.

Fragen zu Kuchenspenden bitte an Angela Zapf (Tel. 08322 6160).

"OBERSTDORF IM WELTTHEATER" KEHRT HEIM

Anlässlich des 100. Geburtstags des Oberstdorfer Künstlers Eberhard Doser am 24. April 2026 ist ein bedeutendes Werk aus seinem Schaffen nach Jahrzehnten wieder in seine Heimat zurückgekehrt. Das Gemälde "Oberstdorf im Welttheater", das lange Zeit in Südfrankreich beheimatet war, wurde nun feierlich nach Oberstdorf gebracht.

Initiator der Heimkehr ist Wilhelm Geierstanger, der künstlerische Kopf der Villa Jauss. Mit großem Engagement und persönlichem Einsatz organisierte er den Rücktransport des Bildes aus Südfrankreich. Unterstützt wurde er dabei von der Geiger Gruppe, die einen Transporter zur Verfügung stellte, um das Kunstwerk sicher ins Allgäu zu bringen.

"Es ist ein bewegender Moment, dieses Werk wieder in Oberstdorf zu wissen – gerade zum 100. Geburtstag von Eberhard Doser, der mit seinem Schaffen über Oberstdorf hinaus in der Region Mannheim, in Paris und in Südfrankreich (Region Tarn) bekannt wurde", so Geierstanger. Das Bild wird künftig im Oberstdorf Haus zu sehen sein und soll dort nicht nur an Dosers künstlerisches Erbe erinnern, sondern auch als Impulsgeber für den kulturellen Dialog dienen. Die Gemeinde Oberstdorf würdigt mit der Rückkehr des Gemäldes das Lebenswerk eines ihrer bedeutendsten Künstler und setzt ein Zeichen für die Wertschätzung regionaler Kunstgeschichte.



Wilhelm Geierstanger mit Unterstützung beim Abtransport des Gemäldes

BENEFIZKONZERT "DE WILDELAR"

Am Sonntag, 30. November, 17 Uhr, findet in der Pfarrkirche Sankt Barbara in Tiefenbach ein Benefizkonzert zugunsten des Kinderhospiz in Bad Grönenbach statt.

Mitwirkende sind die Bläsergruppe der Musikkapelle Oberstdorf, die Gaißbergbüebe, Hiinet und Diined, das Johlarquintett Oberstdorf, Nätt glii und die Oybabüebe. Nach dem Konzert gibt es eine Bewirtung im Pfarrstadl.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Gottesdienste

- sonntags und feiertags, 10.30 Uhr
- Sonntag, 30. November, 10.30 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent mit Abendmahl
- Sonntag, 7. Dezember, 10.30 Uhr Gottesdienst zum
 2. Advent, anschl. Kirchenkaffee
- Abend entspannter Achtsamkeit Meditation 17. November und 8. Dezember, 20 Uhr, mit Alfred Juraschitz
- Miteinander essen, mit Elke Hansen/Team 26. November, 12 Uhr, Anmeldung erbeten (Tel. 08322 9489995)

Veranstaltungen

- KubuKi Kunterbunter Kindertag (für Kinder von 6 bis 12 Jahre) 29. November, 10 – 14 Uhr "Die große Party – alle sind eingeladen".
 Spannende Spiele, kreative Bastelaktionen und mitreißende Geschichten im evang. Gemeindehaus.
 Weitere Informationen unter https://www.oberstdorf-evangelisch.de.
 Bitte um Anmeldung.
- Öffentliche Kirchenvorstandssitzung
 2. Dezember, 19.30 Uhr

Weitere Angebote

 Spielenachmittag für Erwachsene
 12. November und 10. Dezember, 14.30 Uhr, mit Ellen Albrecht und Rosi Mann

Wöchentliche Treffen

- DIGI-Treff, Digitale Welt Hilfsangebot für Seniorinnen und Senioren donnerstags, 11 Uhr (außer Feiertage), mit N. Tauscher
- Kreativkreis "Flotte Nadel" donnerstags, 14 Uhr (außer Feiertage), mit B. Stadler
- Posaunenchor montags, 19.30 Uhr, Ort nach Absprache
- Chor der Christuskirche donnerstags, 20 Uhr, Gemeindehaus

Die Veranstaltungen finden im Gemeindehaus statt, wenn kein anderer Ort angegeben ist.

Weitere Informationen zu Veranstaltungen unter https://www.oberstdorf-evangelisch.de/veranstaltungen.



PFARREIENGEMEINSCHAFT OBERSTDORF

Termine im November

7. November,
 9. November,
 9.30 Uhr, Festgottesdienst 55 Jahre
 Partnerschaft-Jumelage Megève-

Oberstdorf, Pfarrkirche Oberstdorf

14. November, 19 Uhr, Mein Weg in den Advent:

Warten - Werkeln - Wunderzeit
Ein Abend zur Vorbereitung auf den
kommenden Advent mit Impulsen und
einem einfachen Kreativangebot gestaltet

vom ökumenischen Frauenteam

16. November, 9.30 Uhr, Kindergottesdienst im

Johannisheim

10 Uhr, Pfarrgottesdienst zum Volkstrauertag (Musikkapelle) in der Pfarrkirche Oberstdorf für die gefallenen, vermissten und verstorbenen Kameraden beider Weltkriege der Pfarrei Oberstdorf, anschl. Gedenkfeier am Kriegerdenkmal

18. November, 19 Uhr, Elternabend zur Firmung im

Johannisheim

19. November, 9 Uhr, Kinderbibeltag im Johannisheim

15 Uhr, "Am Anfang war das Staunen"
– ein Kinderbibeltag rund um Gottes
Schöpfung, Anmeldeschluss ist
Donnerstag, 13. November

21. November, 19 Uhr, Abend des Friedens -

Versöhnungsabend mit Musik, Gebet, Stille

und Beichtmöglichkeit

(in Verbindung mit Red Wednesday) in der Pfarrkirche Oberstdorf

23. November, 17 Uhr, Fackelwanderung für Kinder und Familien zur Einstimmung in den Advent.

Im Anschluss gibt es Punsch und Lebkuchen. Fackeln werden gestellt. Treffpunkt an der Pfarrkirche Schöllang

28. November, 19.30 Uhr, Bibelgesprächsabend

im Johannisheim

29. November, 19 Uhr, Familiengottesdienst zum

1. Advent mit Segnung der mitgebrachten Adventskränze und -gestecke mit Vorstellung der Erstkommunionkinder in der

Pfarrkirche Schöllang

30. November, 9.15 Uhr, Pfarrgottesdienst mit Segnung

der mitgebrachten Adventskränze und -gestecke in der Pfarrkirche Tiefenbach 9.30 Uhr, Familiengottesdienst mit Segnung der mitgebrachten Adventskränze und -gestecke mit Vorstellung der Erstkommunionkinder in der Pfarrkirche

Oberstdorf

Termine im Dezember

5. Dezember, 16.30 Uhr, Nikolausfeier mit Bischof

Nikolaus in Loretto

19 Uhr, Taizé-Gebet im Johannisheim

6. Dezember, 9 Uhr, Hl. Messe zum Nikolaus in der

Klausenkapelle

7. Dezember, 9.15 Uhr, Familiengottesdienst zum

Patrozinium mit Vorstellung der Erstkommunionkinder in der Pfarrkirche

Tiefenbach

Weitere Informationen, auch zu den Gottesdiensten

in Tiefenbach und Schöllang unter

https://www.pg-oberstdorf.de/ oder im Kirchenanzeiger.

APPELL VON OFF: CAR-SHARING STÄRKER NUTZEN

Als im Mai das erste Car-Sharing-Auto in Oberstdorf an den Start ging, war die Begeisterung groß. Viele Bürgerinnen und Bürger und auch einige politisch Verantwortliche begrüßten diese Möglichkeit der gemeinsamen Nutzung eines stets optimal gewarteten Fahrzeugs. Das umweltfreundliche Mobilitätsangebot mit einem mittelgroßen Fünftürer, der mit der nötigen Hard- und Software für Carsharing ausgestattet ist, wartet auf seinem zentralen Parkplatz vor dem Haus Weberstraße 3 auf Nutzer.

Pia Regensburger, die Initiatorin, hat sich mit stadtflitzer-Chef Peter Bantele die Buchungen angeschaut und ist enttäuscht. "Leider nutzen nur sehr wenige Einheimische den Wagen. Dagegen fahren Gäste im Dorf, die bei sich zuhause bereits Carsharing betreiben, dank der stadtflitzer-Kooperation mit rund 50 weiteren ähnlichen Anbietern das Fahrzeug häufiger", bilanziert sie. Oberstdorf-for-Future (OfF) unterstützt die Initiative und appelliert an mögliche Interessenten, die bisher noch gezögert haben, das Car-Sharing-Angebot auszuprobieren. Dafür reicht es, sich bei stadtflitzer (www.stadtflitzer-carsharing.de) anzumelden. Die Kosten belaufen sich für Teilnehmende mit Monatsbeitrag auf 2,25 Euro für eine Stunde, der Tagespreis liegt bei 26 Euro und 30 Cent für jeden Kilometer.

Die Klima-Gruppe hofft auf steigende Nutzer-Zahlen und zudem auf Sponsoren, sonst endet das Projekt im nächsten April. "Das wäre sehr bedauerlich und ein Verlust für unser klimafreundlich ausgerichtetes Dorf", betont OfF. Selbst das Car-Sharing mit Verbrennermotor sei ein guter Schritt, um den Individualverkehr zu reduzieren. Außerdem könnten dadurch auf längere Sicht Grünflächen oder Fahrradabstellflächen entstehen, wo jetzt noch befestigte Parkflächen nötig sind, und so die Lebensqualität für alle im Markt gesteigert werden.

100 JAHRE DAV SEKTION OBERSTDORF

Einladung zum Jubiläumsabend

Die DAV Sektion Oberstdorf lädt alle Mitglieder herzlich zum Jubiläumsabend am Freitag, 28. November, um 18.30 Uhr ins Hotel Löwen & Strauss in Oberstdorf ein.

"An diesem Abend blicken wir zurück auf ein Jahrhundert Vereinsarbeit, ehren unsere Jubilare des Jahres 2025 und stoßen auf die kommenden Jahre unter dem Motto "DAV Oberstdorf - neu gedacht" an. Die Vorstandschaft und das Team der Geschäftsstelle freuen sich sehr auf ein geselliges Beisammensein und darauf, diesen besonderen Anlass mit den Mitgliedern zu feiern.

Für eine gute Planung bittet der DAV seine Mitglieder um eine Anmeldung per E-Mail an info@alpenverein-oberstdorf.de.

Mehr Infos: www.alpenverein-oberstdorf.de 100-jahre-sektion-oberstdorf/jubilaeumsabend

Veranstalter: DAV Sektion Oberstdorf

.....



GESCHICHTE. ERZÄHLT MIT MUSIK

Am Samstag, 22. November, um 20 Uhr, lädt die Musikkapelle Oberstdorf zum traditionellen Jahreskonzert ins Oberstdorf Haus ein.

Unter dem Motto "Geschichte. Erzählt mit Musik" erwartet das Publikum ein abwechslungsreiches und spannendes Programm mit verschiedenen Arrangements, Filmmelodien sowie schwungvollen Märschen und Polkas.

Unter der Leitung von Marius Galvin präsentieren die Musikerinnen und Musiker "Leonardo" von Otto M. Schwarz. Mit der sinfonischen Dichtung wird das Leben und Schaffen von Leonardo da Vinci musikalisch nachgezeichnet. In "Tirol 1809" von Sepp Tanzer wird der Tiroler Freiheits-

kampf thematisiert – mit markanten Fanfarenmotiven sowie feierlichen und kämpferischen Passagen.

Die Musikerinnen und Musiker laden Einheimische und Gäste recht herzlich zum Jahreshöhepunkt ein und freuen sich auf viele Zuhörerinnen und Zuhörer! Der Fintritt ist frei





WÄRME UND GEBORGENHEIT

Die Patchworkgruppe Oberstdorf um Gaby Mayer hat in den vergangenen Wochen mit viel Herzblut und Engagement 45 sogenannte Nesteldecken genäht und an Seniorinnen und Senioren in verschiedenen Einrichtungen übergeben. Nesteldecken sind besondere Decken für Menschen mit Demenz oder innerer Unruhe. Sie sind mit Stoffen, Taschen, Reißverschlüssen, Knöpfen, Bommeln oder Holzringen ausgestattet und regen durch Fühlen, Tasten und Spielen die Sinne an. So können Erinnerungen geweckt, die Wahrnehmung gefördert und innere Ruhe gefunden werden. Die Freude über diese liebevoll gefertigten Unikate war groß in der Seniorenresidenz Herbstsonne Oberstdorf, im Pflegeheim der Diakonie Erlangen, im Alloheim am Entenmoos und im Spital der Allgäupflege in Sonthofen.

Die Patchworkgruppe möchte mit ihrer Arbeit nicht nur Wärme schenken, sondern auch ein Stück Lebensqualität und Freude in den Alltag der Bewohnerinnen und Bewohner bringen. Ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Näherinnen für ihr großartiges Engagement!



In der Seniorenresidenz Herbstsonne Oberstdorf nahmen Frau Schlosser und Frau Hutter gemeinsam mit Herrn Döpke (Stationsleitung) die Decken von Gaby Mayer entgegen.

CLUB OREDSTOO



EISSPORTCLUB OBERSTDORF

Curlingabteilung im Fokus beim 7. Charity Curling Event

Neu: "Free Public Curling" am 21. Dezember 2025 von 12 bis 16 Uhr. Anmeldung bei Philipp Häckelsmiller unter haeckelsmiller-curling@outlook.de

Der 7. Charity Curling Event findet am Sonntag, 21. Dezember 2025 (Vorabend im Wilde Männle), und Montag, 22. Dezember 2025 (Event im Eissportzentrum), statt.

Im Interview sprechen wir mit den Machern der Curlingabteilung Michael Wiest (29 Jahre, Vizepräsident Curling) und Philipp Häckelsmiller (36 Jahre, Obmann)

CC: Welches Fazit kann die Curlingabteilung nach sechs Ausgaben Charity Curling ziehen?

Michael: Über die Jahre konnte über die Veranstaltung eine beachtliche Summe an gemeinnützige Projekte und Vereine gespendet werden. Auch wir als Curlingabteilung haben davon profitiert und konnten so stetig unsere Jugend unterstützen und hier auch schöne Erfolge erzielen. Den größten Vorteil haben wir natürlich durch die steigende Sichtbarkeit unseres Sports. Als Vorstand des ECO gilt mein spezieller Dank an alle Helfer in der Abteilung und an den Hauptverein.

CC: Welche Aufgaben übernimmt die Curlingabteilung beim Charity Curling Event?

Philipp: Wir erstellen im Vorfeld den Spielplan und im Anschluss die Rangliste nach dem Schenkelsystem. Im Spielbetrieb stehen unsere Mitglieder auf dem Eis um etwaige Fragen direkt zu klären oder als Coach zu unterstützen.

CC: Greifen die Helfer auch aktiv im Wettbewerb mit ein?

Michael: Nein, unter aktiv eingreifen würde ich verstehen, direkt am Spiel teilzunehmen. Wir übernehmen im Spielbetrieb eher eine passive Rolle als sogenannter Coach. Curling ist ein sehr komplexer Sport und daher geben wir Tipps über taktische Entscheidungen und zeigen den Teams zum Teil mehrere Lösungen auf, um eine Spielsituation zu lösen. Die Entscheidung bleibt am Schluss bei den Teams selbst. Auch Fragen bezüglich des Regelwerkes lösen wir direkt auf dem Eis.

CC: Welche Möglichkeiten bietet die Curlingabteilung neben dem "Free Public Curling" an?

Philipp: Wir haben auch das "Curling für Jedermann" im Programm. Ab vier Personen kann man sich bei uns melden, um einen Curlingkurs zu buchen. Da Curling ein sehr kommunikativer Teamsport ist, nehmen dieses Angebot auch viele Firmen in Anspruch.

Interview von Wolfgang Keller (wkeller@charity-curling. com). Weitere Informationen auf www.charity-curling.com



Michael Wiest (links), Philipp Häckelsmiller (rechts)

CENTRAL ON SETTING

Spannung, Schnelligkeit und Leidenschaft

Eishockey-Action bei den EC Oberstdorf Eisbären Ende Oktober starteten die Eisbären Oberstdorf in die neue Saison. In einem Freundschaftsspiel gegen den EV Fürstenfeldbruck 1b gab es im Eissportzentrum Oberstdorf das erste

Die junge Oberstdorfer Mannschaft war über den Sommer fleißig: Neben knallharten Kraftzirkeln, Ausdauer- und Sprinttraining und regelmäßigen Eiseinheiten waren die Eisbären auch handwerklich aktiv. Gemeinsam haben sie nach der eigenen auch die Gästekabine renoviert. Neuer Vize-Vorstand ist Sven Hindelang, Obmann ist Florian Umbreit, die Position des Sportlichen Leiters übernimmt Michael Grimm. Kassenwart ist Stefan Fackler. Gemeinsam

mit der Mannschaft bedanken sie sich bei Sponsoren, Helfern und Unterstützern, die es ermöglichen, den Eishockeysport am Fuße des Nebelhorns wieder aufleben zu lassen. "Wir freuen uns auf viele eishockeybegeisterte Fans, die uns anfeuern. Wöchentliche Updates gibt es auf unseren Social-Media-Kanälen", erklärt Hindelang. Regelmäßig mindestens zwei Heimspiele pro Monat bestreiten die Eisbären Oberstdorf in der Bezirksliga West ab November.

16. November 2025 18 Uhr EV Bad Wörishofen
30. November 2025 18 Uhr ERC Lechbruck 1b
07. Dezember 2025 18 Uhr ESV Türkheim
26. Dezember 2025 20 Uhr ESC Kempten 1b
7 um Spielplan: https://www.eissportzentrum-pherstdor

Zum Spielplan: https://www.eissportzentrum-oberstdorf.de/eissport-vereine/eishockey.html.

VEREINSFUCHS



Künstliche Intelligenz (KI): Verstehen, Nutzen erkennen und anwenden

Bei dem Online-Workshop zur KI geht es um die Nutzung und Anknüpfungspunkte im Verein. Die unterschiedlichen Anwendungsbereiche von Bild- und Text-KI, z. B. ChatGPT, mit Chancen und Risiken sind u. a. Inhalt des Online-Workshops. Anhand konkreter Beispiele wird gezeigt, wie z. B. die Öffentlichkeitsarbeit erleichtert werden kann.

26. November, 18.30 bis 20.30 Uhr

Anmeldung bis 18. November unter www.vereinsfuchs-oa.de

VEREIN DER GARTENFREUNDE OBERSTDORF

Mehr als ein halbes Leben lang im Ehrenamt

Rudolf Götzberger kann auf 45 Jahre als Vorstand im Verein der Gartenfreunde in Oberstdorf zufrieden zurückblicken. Ihm sind die Gemeinde Oberstdorf und seine Bewohner sehr ans Herz gewachsen. All die Jahre die Rudolf in Oberstdorf wirkte, war die Verschö-



nerung und die Verbesserung der Lebensqualität in der Gemeinde sein Antrieb. Murmeltierkreisel, Blumenschmuck-Prämierungen auf Gemeinde- und Kreisebene, Vereinsjubiläen, Baumpflanzungen (jährlich der "Baum des Jahres"), Baumschnittkurse und Baumpflege (Scheibenstraße), alles Projekte von Götzberger und seinem langjährigen Team. Aber auch Kuchenbacken und Kaffeedienst im Kreislehrgarten in Sulzberg, Blumenschmuckbewertung in der ganzen Gemeinde mit anschließender Auswertung.

Für diese Aktionen braucht man Menschen mit den nötigen Mitteln und Geräten, worauf sich das Team um Götzberger immer verlassen konnte. Danke für die gute Zusammenarbeit mit den Gemeindegärtnern und dem Bauhof, die für Verbesserungen immer ein offenes Ohr haben, wie z. B. Parkbänke am Friedhof. Man braucht aber auch Sponsoren, die diese Leidenschaft unterstützen. Götzberger schaffte es durch seine guten Beziehungen, Projekte voranzutreiben und die

richtigen Menschen am richtigen Platz zu motivieren. Nach 45 Jahren ist jetzt der Wechsel in der Vorstandschaft der Gartenfreunde geglückt – mit der Hoffnung und dem Vertrauen, dass dieses Werk von Rudolf Götzberger auch in Zukunft weiter Bestand hat und in der Gemeinde weiterlebt.

Hier ist sein treuester Freund und Schriftführer des Vereins der Gartenfreunde zu erwähnen: Günter Schweikart, der seit 1984 im Verein im Team mit Götzberger alle Höhen und Tiefen durchlebte und immer mit Rat und Tat zur Seite stand. Dank seiner Niederschriften bleibt ein Archiv für die nächste Vereinsgeneration erhalten.



Antworten präzise, keine langen Diskussionen, dadurch ein leichtes Arbeiten und Miteinander im Verein. Sie waren einfach ein gutes Team, das sich optimal ergänzte. Schweikart pflegte zudem jahrelang ehrenamtlich den Garten vom Museum in Gerstruben und leistete damit einen großen Beitrag zur Verschönerung unserer Gemeinde. Ein herzliches "vergelts Gott" vom gesamten Verein und dem neuen Vorstand unter Stefan Gmeinder, der sich freut, die beiden auch in Zukunft im aktiven Vereinsleben an der Seite zu wissen.

TRACHTENVEREIN OBERSTDORF

Klöüseversammlung

Das Jahr geht langsam zu Ende. Wie es in Oberstdorf Brauch ist, beginnt Anfang Dezember nicht nur der Advent, es ist auch "Klöusezit". Mit "Gröll und Scheala" sollen die bösen Geister der dunklen Zeit vertrieben werden. Junge unverheiratete Feela aus dem Ort springen als Klöüsebärbla am 4. Dezember, ledige Büebe am 6. Dezember. Der Brauch wird noch traditionell begangen und ist nicht als Touristenattraktion gedacht. Wer an den Abenden nichts Dringendes draußen zu tun hat, ist zuhause besser aufgehoben. Die vorgeschriebene Registrierung für beide Abende findet am Donnerstag, 27. November, um 19 Uhr in der Oybele-Festhalle statt. Teilnehmen dürfen alle Feela und Büebe ab 16 Jahren mit Wohnsitz oder Familie in Oberstdorf.

Vorverkauf Wilde-Mändle-Tanz

Anfang Dezember beginnt der Vorverkauf für die Wilde-Mändle-Aufführungen 2026. Dieser mehr als 2000 Jahre alte Kulttanz wird 2026 zur Feier des 125-jährigen Jubiläums des Gebirgstrachten- und Heimatschutzvereins Oberstdorf außerturnusmäßig aufgeführt. Sieben Veranstaltungen sind geplant (Termine siehe www.trachtenverein-oberstdorf.de). Karten sind im Oberstdorf Haus (mit Ermäßigung für Vereinsmitglieder) oder online über www.eventim.de erhältlich.



Noch keine Idee für Weihnachtsgeschenke?

Der Trachtenverein empfiehlt Karten für die Wilde-Mändle-Tänze oder auch den Kalender zum Festjahr 2026 mit Motiven der Aktiven im Verein. Verkaufsstellen für den Kalender werden über die sozialen Medien bekannt gegeben oder auf Anfrage unter 125@trachtenverein-oberstdorf.de.



Aufruf an Hotels und Gästehäuser

Zum Festwochenende vom 21. bis 23. August 2026 haben sich bereits an die 60 befreundete Trachtenvereine angemeldet, die beim Festumzug am Sonntag dabei sein und teilweise das Samstagsprogramm mitgestalten werden.

Wer kann Kontingente anbieten für die Unterbringung der Gruppen? Informationen bitte an 125@trachtenverein-oberstdorf.de.

SKICLUB OBERSTDORF



Skihasa

Der Skiclub 1906 Oberstdorf e. V. veranstaltet am Samstag, 15. November, einen Skibasar in der Kalthalle des Nordic Zentrum Oberstdorf/Ried. Verkäufernummern gibt es auf der Plattform BASAR3 (https://www.basar-3-app.de/basar3/login). Anleitung zur Verkäufernummer/Artikeleingabe unter https://www.youtube.com/watch?v=QxXXsLZ66t8

Abgabe des Materials: Freitag, 14. November, 16 bis 18 Uhr. Eine Annahme der Artikel ist nur möglich, wenn diese vorher eigenverantwortlich auf dem BASAR3-Portal angelegt wurden. Die Eingabe ist bis Donnerstag, 13. November, 22 Uhr möglich.

Der Verkauf findet am 15. November von 12 bis 14 Uhr statt, Abholung der nicht verkauften Waren erfolgt am 15. November von 16 bis 16.30 Uhr. Für Essen und Getränke sorgt der Förderverein der Grundschule.



SC Oberstdorf mit acht Podestplätzen

Der TSV Buchenberg richtete den zweiten Wettbewerb der Löffler Mini Tournee dieser Saison aus. Der SC Oberstdorf war mit 13 Kindern beim Sprungwettkampf auf den K15 m- und K35 m-Schanzen und beim anschließenden Crosslauf am Start.

Im Sprunglauf gewannen Linus Geiger, Simon Martin und Thade Jörg jeweils ihre Klasse. In der S10 komplettierten Luis Zogbaum und Simeon Wechner das ausschließlich aus SC-Athleten bestehende Podest.

In der Nordischem Kombination verteidigten Simon Martin und Thade Jörg ihren 1. Platz. Bei den Jüngsten kam es zu einem engen Rennen zwischen Finn und Linus Geiger mit dem besseren Ausgang für Finn und dem Sieg in der Klasse S7. Damit hat der SC Oberstdorf mit den Kleinsten alle Sommerwettkämpfe erfolgreich bestritten. Alle freuen sich auf den anstehenden Winter und weitere Wettkämpfe in der Jubiläumsausgabe der 40. Löffler Minitournee.

Coletta Rydzek wird Deutsche Sprintmeisterin

Bei der Vorbereitung auf die Saison 2025 / 26 ist die Zentrale Leistungskontrolle (ZLK) ein wichtiger Gradmesser für den Trainingsstand der Sportlerinnen und Sportler. Diese 2. ZLK fand vom 26. bis 28. September in Oberhof statt.

Am 26. September absolvierten die Langläuferinnen und Langläufer des SC Oberstdorf den Crosslauf mit mehreren Top-Ten-Ergebnissen:

Jugend U16 w, 5 km: 5. Carla Müller Jugend U18 m, 7,5 km: 2. Magnus Zint, Juniorinnen U20, 5 km: 2. Sina Titscher Junioren U20, 10 km: 4. Felix Bollwein

Am 27. September fand die Deutsche Sprintmeisterschaft ab U20 freie Technik statt.

Die Ergebnisse:

Damen: 1. Coletta Rydzek, 2. Verena Veit,

7. Katja Veit, 10. Germana Thannheimer

U20 w: 4. Sina Titscher U20 m: 2. Felix Bollwein

Die Jugend absolvierte ein Rollskirennen, in dem sich in der U16 w, 5 km Carla Müller den 2. Platz holte und Magnus Zint in der U18 m über 10 km den vierten Rang.

Am 28. September fand ein Rollskirennen für die Jugend 5 km klassisch, ab der Klasse U20 in der 10 km Skating Technik mit folgenden Top-Ergebnissen statt:

Jugend U16 w, 5 km: 4. Carla Müller

Jugend U18 m, 10 km: 2. Magnus Zint, 9. Felix Jäger,

Damen: 6. Coletta Rydzek, 7. Verena Veit,

9. Germana Thannheimer

FREIWILLIGE FEUERWEHR OBERSTDORF





Ersatzbeschaffung Einsatzleitwagen ELW-1 - Auftragsvergabe

Bereits im Februar beschloss der Marktgemeinderat, einen neuen Einsatzleitwagen mit der Typbezeichnung ELW-1 zu beschaffen.

Der abwehrende Brandschutz ist eine Pflichtaufgabe der Gemeinde. Das Fahrzeug entspricht den Vorgaben des Feuerwehrbedarfsplans und den gestiegenen und geänderten Anforderungen an eine Ausrüstung der Einsatzleitung. Die Ersatzbeschaffung ist für die Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft der Feuerwehr Oberstdorf erforderlich.

Ein ELW 1 (Einsatzleitwagen 1) ist ein Führungsfahrzeug der Feuerwehr, das primär für die Kommunikation und Koordination an der Einsatzstelle dient. Eine technische Baubeschreibung für einen Einsatzleitwagen (ELW) 1 in Bayern legt die genaue Ausführung und Ausstattung des Fahrzeugs fest, insbesondere die erforderliche feuerwehrtechnische Ausrüstung und die Kommunikationseinrichtungen. Der ELW 1 ist mit mehreren Arbeitsplätzen für den Einsatzleiter und weitere Personen, einer Beleuchtung im Arbeitsbereich sowie Lagerungsmöglichkeiten für persönliche Schutzausrüstung und weitere Ausrüstung ausgestattet.

Nach Vorliegen der Zuwendungsbescheides wurde die öffentliche Ausschreibung durchgeführt. Die Aufträge wurden an die wirtschaftlichsten Bieter vergeben. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 239.400 Euro. Nach Abzug der bewilligten Zuwendungen verbleibt beim Markt Oberstdorf ein Betrag in Höhe von rund 195.000 Euro. Die Indienststellung ist unter Berücksichtigung der Lieferfristen Anfang des Jahres 2027 vorgesehen. Das vorhandene Fahrzeug wird dann an die Freiwillige Feuerwehr Tiefenbach als Mannschaftstransportwagen (MTW) übergeben und und ersetzt dort den vorhandenen MTW Baujahr 1995.

Dank für großzügige Spende

Christian Dittrich unterstützt Feuerwehr und BRK Oberstdorf

Die Freiwillige Feuerwehr und die BRK Bereitschaft Oberstdorf freuen sich über eine großzügige Spende des Unternehmers Christian Dittrich, der sowohl der Feuerwehr Oberstdorf als auch dem Bayerischen Roten Kreuz, Bereitschaft Oberstdorf, jeweils 10.000 Euro zur Verfügung gestellt hat. Die Spenden sollen für notwendige Anschaffungen verwendet werden, die zur Verbesserung der Ausrüstung und

zur Unterstützung der täglichen Einsatzarbeit beitragen. Die Feuerwehr und BRK Bereitschaft Oberstdorf bedanken sich herzlich bei Christian Dittrich für seine großzügige Unterstützung und die Wertschätzung gegenüber den ehrenamtlichen Kräften. Solche Spenden leisten einen wichtigen Beitrag, um die Einsatzfähigkeit und Sicherheit unserer Mannschaft auch in Zukunft zu gewährleisten.



Bei der Scheckübergabe von links Kommandant Peter Vogler, Kassier David Rees, Vorstand Hermann Hofmann, Christian Dittrich, Bereitschaftsleiterin Carolina Jacoby, stv. Bereitschaftsleiter Anton Kappeler

SCHÖLLANG LÄUFT!

Die Resonanz beim 48. Herbstlauf des SC Rubihorn war beeindruckend. 263 Läuferinnen und Läufer lieferten sich spannende Rennen. Selma Hechenberger vom SC Pfronten sicherte sich den Tagessieg bei den Frauen auf der 5 km-Strecke. Den Sieg auf der 10 km-Strecke bei den Herren entschied Mario Leser vom Team Rappenseehütte für sich. Er holte sich dadurch nicht nur den Tagessieg, sondern nahm auch Wanderpokal im Herreneinzel mit nach Hause. Die Mannschaftswertung bei den Damen ging an die Läuferinnen Pia Klein, Susi Reichert und Janne Jansen vom Team SC Altstädten 1, vor den Teams vom SC Rubihorn und SC Altstädten 2. Bei den Herren gewannen Christoph Mosmang, Tilo Dörrer und Christoph Lindemann vom SC Immenstadt vor dem Team SC Altstädten mit Meinrad Briechle, Thomas Blum und Roman Lackner. Weitere Ergebnisse:

Bambini m: 1. Geiger Finn (SC Oberstdorf)
Bambini w: 2. Blanz Laura (SC Rubihorn)
Schüler U8w: 2. Berwanger Sophia (SC Rubihorn),

3. Hiesinger Ida-Marie (SC Oberstdorf)

Schüler U9w: 1. Endras Greta (SC Oberstdorf),

3. Stehle Greta (SC Oberstdorf)

Schüler U10 m: 3. Steiner Max (SC Rubihorn)
Schüler U11 m: 2. Porzig David (SC Oberstdorf)
Schüler U11 w: 3. Stehle Mina (SC Oberstdorf)
Schüler U12 m: 1. Wetzstein Rafael (SC Rubihorn)

Schüler U13 m: 2. Fritz Beat (SC Oberstdorf),

3. Hessmann Seraphin (SC Oberstdorf)

Schüler U13 w: 1. Brunner Lina (SC Oberstdorf),

3. Müller Lou (SC Oberstdorf)

Schüler U14 m: 3. Wolf Thade (SC Rubihorn)





Damen 5 km: 1. Reichert Susi (SC Altstädten),

2. Klein Pia (SC Altstädten),

3. Jansen Janne (SC Altstädten)

Damen Masters 5 km:

1. Bensmann Claudia (SV Kleinwalsertal),

2. Sontheim Anouschka (SC Altstädten),

3. Lingenhöl Annerose (SC Rubihorn)

Herren 10 km: 1. Leser Mario (Team Rappenseehütte),

2. Pulver Luca (TSV Untermaiselstein),

3. Mosmang Christoph (SC Immenstadt)

Herren Masters 10 km:

1. Schlapp Christian (Run about reason),

2. Briechle Meinrad (SC Altstädten),

3. Mangold Christian (SC Scheidegg)

Nordic Walking 5 km:

1. Burger Manfred (TSV Burgberg), Dürr Günther (Gipfelstürmer Immenstadt),

Wimmer Franz (Biergarten)



NATUR SCHUTZ STIFTUNG

NEUE DEFIBRILLATOREN AUF SENNALPEN

Im Stiftungsgebiet der Naturschutzstiftung Allgäuer Hochalpen

Zwei neue Defibrillatoren sorgen ab sofort für mehr Sicherheit im Stiftungsgebiet der Manfred Kurrle Naturschutzstiftung Allgäuer Hochalpen südlich von Oberstdorf. Möglich wurde die Anschaffung durch großzügige Spenden der Firmen EMATEC AG aus Memmingerberg, Lehnert Tools GmbH aus Neuenstadt a. K. und der Sparkasse Allgäu sowie durch ein Förderprogramm des Marktes Oberstdorf.

Die öffentlich zugänglichen Defibrillatoren wurden gut sichtbar im Gebiet der Stiftung Allgäuer Hochalpen im Rappenalptal an den Außenfassaden der Breitengehren Alpe auf 1.150 m Höhe und der Petersalpe auf 1.296 m Höhe installiert. Ein dritter Defibrillator ist bereits für die Buchrainer Alpe vorgesehen und wird pünktlich zur nächsten Alpsaison

installiert. Die Defibrillatoren sind von April bis November rund um die Uhr verfügbar und im Ernstfall leicht zu bedienen.



Stiftungsgründer Manfred Kurrle an der Breitengehren Alpe

MUSIK TRIFFT HERZ

Wirtshaustour bringt 3.000 Euro Spende für Oberstdorfer Familie

Mitreißende Livemusik, geselliges Beisammensein und ein starkes Zeichen der Solidarität: Die Oberstdorfer Band JORAM LEE tourte im Januar 2025 durch die Wirtshäuser Zum Alpsee, Stuben Burgberg, Riedbergerhorn und Bm Boddar – und verwandelte ihre Auftritte in eine Benefizaktion mit Herz. Einer der Wirte, Hans-Peter Huber, hatte die Idee, gemeinsam mit den gastgebenden Wirtshäusern sowie der Band einen Teil der Einnahmen der Tour in Höhe von 3.000 Euro zu spenden. Die Spende geht an eine Oberstdorfer Familie, die zwei Pflegekinder mit Handicap betreut. Die Familie benötigt dringend ein neues Fahrzeug, um die besonderen Anforderungen im Alltag bewältigen zu können – die Spende soll einen wichtigen Beitrag zur Finanzierung leisten.

Die gemeinsame Spendenaktion zeigt eindrucksvoll, wie regionale Kultur, Gemeinschaft und soziales Engagement Hand in



Willi Rösler (Manager von JORAM LEE) mit Wirt Hans-Peter Huber (Bm Boddar) und JORAM LEE Musiker Florian Fischer bei der symbolischen Spendenübergabe

Hand gehen können und wie aus einer musikalischen Tour eine echte Unterstützung für Menschen in Not wird.

NETZWERK JUNGE ELTERN UND FAMILIE

Babybrei trifft Fingerfood

14. November, 19 – 20.30 Uhr, online mit Verena Steinhauser Nachhaltig ernährt von Anfang an

13. November, 18 - 19.30 Uhr, online mit Ariane Beck

Vom Brei zum Familientisch

20. November, 18 – 19.30 Uhr, online mit Ariane Beck

Entspannt am Familientisch

2. Dezember, 9.30 – 11 Uhr, online mit Sylvia Keßler

Anmeldung unter www.weiterbildung.bayern.de -

AELF Kempten – Junge Eltern und Familie oder telefonisch unter 0831 526131219. Alle Veranstaltungen können nach Anmeldung kostenfrei besucht werden!



APP "OBERSTDORFER"

Informationen aus der Gemeinde – schnell und aktuell mit der App "Oberstdorfer".

Bürgerinnen und Bürger können sich damit digital noch aktueller über Ereignisse aus der Gemeinde, aus Wirtschaft, Sozialem, Kirche/Kultur und aus den Vereinen informieren. Beiträge, die für die Veröffentlichung im Gemeindeblatt

eingehen, werden ebenfalls in die App eingestellt. Die Artikel können auch über die Homepage www.markt-oberstdorf.de/ oberstdorfer abgerufen werden.

Der kostenlose Download ist für Apple iPhone (App Store) und Android Smartphone (Google Play) möglich.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Markt Öberstdorf, Prinzregenten-Platz 1, 87561 Oberstdorf, Tel. 08322 700-7000, www.markt-oberstdorf.de

Druck und Herstellung:

Allgäuer Zeitungsverlag GmbH, Kempten Geschäftsführer: Thomas Huber

Verantwortlich

für Anzeigen i.S.d.P.: Daniel Hartmann

Kirchplatz 6, 87509 Immenstadt

Fotobeiträge dieser Ausgabe:

Markt Oberstdorf, privat,
Gaby Mayer, Tina Heinle, Joram Lee,
Kerstin Kruis, Dominik Berchtold,
Freiwilliger Hilfsdienst Oberstdorf,
Helferkreis Asyl,
Grundschule Oberstdorf,
Kindergarten St. Martin,
Musikkapelle Oberstdorf,
Gartenfreunde Oberstdorf,
Geiger Gruppe, Oberstdorfer Advent,
Annika Hofmann, Skiclub Oberstdorf,
Trachtenverein Oberstdorf,
Freiwillige Feuerwehr Oberstdorf,
Naturschutzstiftung Allgäuer Hochalpen

Titelfoto:

Nebel im Wald Thomas Steinhauer

Erscheinungsweise:

monatlich.

Der nächste "OBERSTDORFER" erscheint am Freitag, 5. Dezember 2025.

Beiträge bitte bis 14. November per E-Mail an k.baeuerle@markt-oberstdorf.de.

Das Gemeindeblatt wird per *POSTAKTUELL* kostenlos an alle Haushalte in Oberstdorf vereilt.

Galerie für Fotografie

in Oberstdorf Haupstr. 5 + Oststr. 3

0163-4390707

www.heimatfotograf.com





www.heimretter.com

Bautrockner-Verleih in Oberstdorf

Info & Verleih +49 163 43 90 707







Mittagstraße 10 • 87527 Sonthofen-Rieden • Tel.: 08321-66120 info@reifen-schubert.de • **www.reifen-schubert.de**



WIR KÜMMERN UNS UM

Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen,
Vorsorgeverträge, alle Formalitäten & Behördengänge.

VERLASSEN SIE SICH AUF UNS.

BESTATTUNGEN
HARALD WÖLFLE

87527 SONTHOFEN
Grüntenstraße 17
Telefon 08321.85569

R7541 BAD HINDELANG
Linfo@bestattungen-woelfle.de
Www.bestattungen-woelfle.de
Www.bestattungen-woelfle.de
Www.bestattungen-woelfle.de



Schönes für Advent und Weihnachten...

Nach unserer Betriebsruhe vom 10. - 16.11.2025 sind wir wieder für Sie da! Montag - Freitag von 10-18 Uhr, Samstag 10-16 Uhr

Besuchen Sie unseren Adventsverkauf Freitag, 21., und Samstag 22. November 2025 von 10.00 bis 18.00 Uhr

Weitere Infos unter www.roesler-oberstdorf.de



Oststr. 14 · 87561 Oberstdorf · Tel. 08322/4778



Ein Haus braucht Leben. Ihr Verkauf auch!

Wir vermitteln Ihre Immobilie.

0160 92 15 36 12 info@immo-docs.de immo-docs.de

Kostenlose Immobilienbewertung jetzt sichern.

IMMODOCS





Du hast den Abschluss, wir den Startschuss!

Jetzt für 2026 bewerben.

Deine Schulzeit ist bald vorbei – dein nächster Schritt ist der Start ins Berufsleben? Dann bist du bei uns genau richtig. Informiere dich jetzt über unsere **24 Ausbildungsberufe** und **10 dualen Studiengänge** in folgenden Bereichen:

- Baustoffe & Recycling
- Logistik

• Bau

- Verwaltung
- IT Werkstatt

Der Boustein für deine Zukunft!



www.geigergruppe.de/karriere



DU. WIR. GEIGER



Die OBERSTDORF · KLEINWALSERTAL BERGBAHNEN führen ab der Wintersaison 2025/26 eine neue, altersgestaffelte Preisstruktur für Kinder- und Jugend-Saisonkarten ein. Grund dafür sind verschärfte gesetzliche Vorgaben – konkret die EU-Geoblocking-Verordnung, die keine preislichen Unterschiede aufgrund des Wohnsitzes mehr erlaubt.

Die Bergbahnen sind sich ihrer Verantwortung bewusst, das Erlebnis Skifahren allen, vor allem aber auch den Kindern und Jugendlichen in der Region, preislich attraktiv zu ermöglich. Gleichzeitig sind sie verpflichtet, ihr Preismodell an die sich verändernden wettbewerbsrechtlichen Vorgaben anzugleichen. Ziel ist eine faire, rechtlich einwandfreie und über den Onlineshop der Bergbahnen digital einfach buchbare Lösung – insbesondere auch im Sinne der Familien in unserer Region.

Aufgrund der aktuell in der EU geltenden, so genannten »Geoblocking-Verordnung« dürfen Bergbahnen keine Tarife anbieten, die Kunden aufgrund ihres Wohnsitzes bevorzugen bzw. umgekehrt benachteiligen könnten. Deshalb haben sich die OBERSTDORF·KLEINWALSERTAL BERGBAHNEN gemeinsam mit allen Partnern der IG Skipass in den vergangenen Monaten intensiv mit ihren Preisen beschäftigt und für Kinder und Jugendliche eine transparente Vorgehensweise entwickelt.

DIE NEUEN TARIFE IM ÜBERBLICK:

Saisonkartenpreise im Vorverkauf (bis 15.12.2025)

- Murmele (Jg. 2020 u. jünger): 102 €
- Kinder (Jq. 2010–2019): 153 €
- Jugendliche (Jg. 2008–2009): 258 €



Der Vorverkauf läuft bis einschließlich 15. Dezember 2025. Wer früh kauft, spart deutlich – ab dem 5. oder 6. Skitag rechnet sich die Karte im Vergleich zur Tageskarte, dann danach fährt man quasi »umsonst«.

FÖRDERUNG DURCH DIE WALSER RAIFFEISEN HOLDING: Finanzielle Unterstützung für Vereinsmitglieder

Damit das Skifahren für junge Menschen auch in Zukunft leistbar bleibt, engagiert sich die Walser Raiffeisen Holding, Haupteigentümerin der Kleinwalsertaler Bergbahn AG, mit einer gezielten Förderaktion für den Skinachwuchs. Gefördert werden Kinder und Jugendliche, die Mitglied in einem regionalen Skiverein sind – also im Sportverein Kleinwalsertal oder einem der Oberstdorfer Skiclubs.

HÖHE DER FÖRDERUNG (bei Kauf bis 15.12.2025)

- OK-Kinderkarte (Jg. 2010–2019): 30 € Rückvergütung
- OK-Jugendkarte (Jg. 2008–2009): 60 € Rückvergütung
- Superschnee-Kinderkarte: 20 € Rückvergütung
- Superschnee-Jugendkarte: 40 € Rückvergütung

Die Rückvergütung erfolgt direkt über die jeweiligen Sportvereine. Familien erhalten alle Informationen zur Abwicklung bei ihrem Verein.

Gemeinsam für den Wintersport-Nachwuchs

Mit der neuen Preisstruktur und der zusätzlichen Unterstützung durch die Walser Raiffeisen Holding setzen die Bergbahnen und ihre Partner ein starkes Zeichen für die Förderung junger Skifahrerinnen und Skifahrer in Oberstdorf und im Kleinwalsertal.

Alle Preisinformationen und die online buchbaren Tickets finden sich im Ticketshop unter:









FRANKS KÜCHENPARTY

SEID DABEI, WENN'S WIEDER HEISST: TÜREN AUF. TÖPFE HEISS. GLÄSER VOLL. KULINARIK TRIFFT MUSIK.

> Dienstag, 25.11. und Freitag, 19.12 **Beginn 19 Uhr**

An diesen Abenden wird die Küche im Franks zur Bühne. Für Aromen, Beats & Begegnungen. Live-Cooking, coole Drinks, gute Gespräche und Musik, die unter die Haut geht.

109 € pro Person inkl. aller Speisen und Getränkeauswahl.

Reservierung erforderlich: Telefon +49 (0)8322 7060 www.hotel-franks.de

Wir feiern unser ZURICH 20. Jubiläum Dieses Jahr feiern wir unser Jubiläum und möchten uns an dieser Stelle bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Ihre individuelle und persönliche Beratung steht bei uns weiterhin an erster Stelle. Gebietsdirektion Linda Hoffmann Pfronten - Sonthofen - Oberstdorf agentur.hoffmann@zuerich.de





Wir schließen zum Jahresende in Oberstdorf.

DANKE FÜR IHRE TREUE -WIR FREUEN UNS AUF SIE IN OBERSTAUFEN

Exclusive Mode, ausgefallene Labels und persönliche Beratung – alles, was Sie an uns schätzen, bleibt!

Entdecken Sie BIENENKORB in Oberstaufen:

- ✓ Direkt im Zentrum
- ✓ Kundenparkplatz vor dem Geschäft
- ✓ Nur 30 Minuten von Oberstdorf



Kirchplatz 16 | 87534 Oberstaufen | 08386/4272

Master of Science

Vom Ersatz einzelner





WIR KÖNNEN ZAHNHEILKUNDE

Parodontologie Master of Science

Von der Enzündungstherapie bis zum Wiederaufbau von Zahnfleisch



Zähne bis zur All-On-Lösung

2025 **Implantologie**

2025

Praxis für Zahnheilkunde

Dr. Christoph Klotz | MPH, M.Sc Sonnenstraße 1 87561 Oberstdorf

+49(0)83222644 mail@drklotz.com www.drklotz.com OR-Code scannen **Termin online** vereinbaren



NOTRUFE

Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 112 Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116117

Polizei-Notruf Tel. 110 Zahnärztlicher Notdienst www.zahnarzt-notdienst.de

Gehörlosennotruf – Fax Fax 0831 96096682 Apotheken–Notdienst:

Krankentransport Tel. 0831 19222 Informationen: www.oberstdorf.de/gesundheit/notdienst.html

HILFSORGANISATIONEN

Krankenhaus	Tel. 08322 7030	Schaut hin! Verein für	
MVZ	Tel. 08322 703103	Kinder- und Opferhilfe	Tel. 08322 606309
Bayer. Rotes Kreuz	Tel. 08322 940680	Christophorusdienst Hospiz	Tel. 08322 2226
 Hausnotruf und Essen auf Rädern 	Tel. 0800 9060777	Caritasverband für die Diözese	
Bergwacht	Tel. 08322 2255	Augsburg e.V.	Tel. 0831 10934
Freiwilliger Hilfsdienst	Tel. 08322 80422	Tierarztpraxis Regina Baumgartner	Tel. 08322 8098610
Verein für ambulante Krankenpflege	Tel. 08322 2405	Hilfe bei Psychischen Krisen	Tel. 0800 6553000

ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFHOF



Montag – Donnerstag 15 – 17 Uhr Wertstoffhof, Am Klingenbichl 2, Oberstdorf

Freitag 14–17 Uhr Kontakt: www.zak-kempten.de/wertstoffhof-oberstdorf.html,

Samstag 9 – 12 Uhr Tel. 0831 25282-36 oder -37.

ÖFFNUNGSZEITEN GRÜNGUTANNAHME OBERSTDORF



3. bis 26. November:

Montag, Mittwoch 13.30 – 16.30 Uhr; Samstag, 9 – 12 Uhr

3. bis 17. Dezember:

Mittwoch: 13.30 – 16.30 Uhr 18. bis 31. Dezember: geschlossen Kontakt: Grüngutannahmestelle, Rubinger Str. 31, Oberstdorf, Tel. 08322 911–160.

Den Öffnungszeiten-Kalender finden Sie auch unter https://www.gemeindewerke-oberstdorf.de/produkte/kommunale-dienste/gruengutannahme.html.



BÜRGERSPRECHSTUNDE

Jeden Dienstag, 8.30 – 10.30 Uhr Büro des Bürgermeisters Eine Anmeldung ist erforderlich. Tel. 08322 700-7103 oder E-Mail: hauptverwaltung@markt-oberstdorf.de.

SITZUNGEN DES MARKTGEMEINDERATES UND SEINER AUSSCHÜSSE



Dienstag, 11. November

19.30 Uhr Bau-, Planungs-, Umwelt-

und Liegenschaftsausschuss

Oberstdorf Haus

Dienstag, 18. November

19.30 Uhr Marktgemeinderat

Oberstdorf Haus

Donnerstag, 20. November

19.30 Uhr Marktgemeinderat

Oberstdorf Haus

Dienstag, 2. Dezember

19.30 Uhr Marktgemeinderat

Oberstdorf Haus

Aktuelle Informationen und Änderungen des Termins oder

Sitzungsortes finden Sie auch im Internet unter

https://www.markt-oberstdorf.de/politik/sitzungstermine/